

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 05.04.2023

Druckdatum: 21.11.2023

Version: 3

Seite 1/13

Vuse ePod Watermelon Ice 12mg/ml (Vivid 3.0)

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Handelsname/Bezeichnung:

Vuse ePod Watermelon Ice 12mg/ml (Vivid 3.0)

Andere Bezeichnungen:

Vuse ePod Saveur Pastèque Ice 12mg/ml

Vuse Pro Saveur Pastèque Ice 12mg/ml

Vuse Pro Watermelon Ice 12mg/ml

Vuse Pro Watermelon 12mg/ml

ePod Pro 950 Watermelon 12 mg/ml

Vuse Pro 950 Watermelon 12 mg/ml

NV22-POD-2591

UFI:

92UN-X5R7-XAP0-7CYN

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffs/Gemischs:

E-Flüssigkeiten für elektronische Zigaretten

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant:

TDR d.o.o

Obala Vladimira Nazora 1

52210 Rovinj

Croatia

Telefon: +385 052 844 000

E-Mail: sds-eliqum@bat.com

Lieferant:

Nicoventures Trading Ltd

1 Water Street

WC2R 3LA London

United Kingdom

Telefon: +44 (0)207 845 1000

E-Mail: sds-eliqum@bat.com

Webseite: www.nicoventures.co.uk

1.4. Notrufnummer

24h: +44 1235 239670 ; Belgisches Giftzentrum: +32 (0)70 245 245

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenklassen und Gefahrenkategorien	Gefahrenhinweise	Einstufungsverfahren
Akute Toxizität (oral) (<i>Acute Tox. 4</i>)	H302: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.	Berechnungsmethode.
Sensibilisierung der Atemwege/Haut (<i>Skin Sens. 1</i>)	H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.	Berechnungsmethode.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 05.04.2023

Druckdatum: 21.11.2023

Version: 3

Seite 2/13

Vuse ePod Watermelon Ice 12mg/ml (Vivid 3.0)

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenpiktogramme:



GHS07

Ausrufezeichen

Signalwort: Achtung

Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:

Benzylalkohol; Nikotin; Furaneol; Linalool

Gefahrenhinweise für Gesundheitsgefahren	
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Sicherheitshinweise	
P101	Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
P102	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

Sicherheitshinweise Prävention	
P264	Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.
P270	Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.

Sicherheitshinweise Reaktion	
P301 + P312	BEI VERSCHLUCKEN: Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.
P302 + P352	BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser waschen.
P330	Mund ausspülen.
P333 + P313	Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Sicherheitshinweise Entsorgung	
P501	Benutzte Kartusche gemäß lokalen, regionalen oder nationalen Vorschriften der Entsorgung zuführen.

2.3. Sonstige Gefahren

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische

Gefährliche Inhaltsstoffe / Gefährliche Verunreinigungen / Stabilisatoren:

Produktidentifikatoren	Stoffname Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	Konzentration
CAS-Nr.: 100-51-6 EG-Nr.: 202-859-9 REACH-Nr.: 01-2119492630-38-0000	Benzylalkohol Acute Tox. 4 (H302, H332), Eye Irrit. 2 (H319), Skin Sens. 1 (H317) ⚠ Achtung	2 - < 4,1 Gew-%
CAS-Nr.: 51115-67-4 EG-Nr.: 256-974-4	2-Isopropyl-N,2,3-trimethylbutyramid Acute Tox. 4 (H302) ⚠ Achtung	1 - < 2 Gew-%
CAS-Nr.: 54-11-5 EG-Nr.: 200-193-3 Index-Nr.: 614-001-00-4 REACH-Nr.: 01-2120066934-47-0000	Nikotin Acute Tox. 2 (H330, H310, H300), Aquatic Chronic 2 (H411) ☠☠ Gefahr Schätzwert akuter Toxizität ATE (Oral): 5 mg/kg ATE (Dermal): 70 mg/kg ATE (Einatmen, Staub/Nebel): 0,19 mg/L	0 - ≤ 1,1 Gew-%

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 05.04.2023

Druckdatum: 21.11.2023

Version: 3

Seite 3/13

Vuse ePod Watermelon Ice 12mg/ml (Vivid 3.0)

Produktidentifikatoren	Stoffname Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	Konzentration
CAS-Nr.: 3658-77-3 EG-Nr.: 222-908-8	Furaneol Acute Tox. 4 (H302), Eye Dam. 1 (H318), Skin Corr. 1B (H314), Skin Sens. 1A (H317)  Gefahr	0 - < 0,13 Gew-%
CAS-Nr.: 78-70-6 EG-Nr.: 201-134-4 REACH-Nr.: 01-2119474016-42-0000	Linalool Eye Irrit. 2 (H319), Skin Irrit. 2 (H315), Skin Sens. 1B (H317)  Achtung	0 - < 0,11 Gew-%

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Angaben:

Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, Betriebsanweisung oder Sicherheitsdatenblatt vorzeigen). Verunglückten aus der Gefahrenzone entfernen. Beschmutzte, getränkte Kleidung ausziehen. Bei Bewusstlosigkeit und vorhandener Atmung in stabile Seitenlage bringen und ärztlichen Rat einholen. Niemals einer bewusstlosen Person oder bei auftretenden Krämpfen etwas über den Mund verabreichen. Betroffenen nicht unbeaufsichtigt lassen. Achtung Ersthelfer: Auf Selbstschutz achten!

Nach Einatmen:

Für Frischluft sorgen. Bei Reizung der Atemwege Arzt aufsuchen.

Bei Hautkontakt:

Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Nach Augenkontakt:

Sofort vorsichtig und gründlich mit Augendusche oder mit Wasser spülen.

Nach Verschlucken:

Mund ausspülen. Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. Keine Mund-zu-Mund oder Mund-zu-Nasen Beatmung. Beatmungsbeutel oder Beatmungsgerät verwenden.

Selbstschutz des Ersthelfers:

Persönliche Schutzausrüstung tragen (siehe Abschnitt 8). Keine direkte Atemspende durch den Ersthelfer.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Allergische Reaktionen.

Bei Einwirkung großer Mengen des Produkts kann es zu einer akuten Nikotinvergiftung kommen, die Symptome wie Übelkeit, übermäßigen Speichelfluss, Bauchschmerzen, Durchfall, Schwitzen, Kopfschmerzen, Schwindel, Hörstörungen und Schwäche verursacht. In extremen Fällen können diese Symptome zu einer Depression des zentralen Nervensystems führen, einschließlich Verwirrung, Hypotonie, schnellem oder schwachem oder unregelmäßigem Puls, Atembeschwerden, Niedergeschlagenheit, Kreislaufzusammenbruch und terminaler Krämpfe.

Wenn das Produkt auf Temperaturen über 130 °C erhitzt wird, können sich Zersetzungsprodukte einschließlich Formaldehyd und anderen Carbonylen bilden. Die Exposition gegenüber diesen Substanzen kann zu Reizungen der Augen, der Nase und des Halses, zu einer verstopften oder laufenden Nase, Kopfschmerzen, Halsschmerzen, Engegefühl in der Brust, Hautausschlag, Atemnot, Keuchen und / oder häufigen und schweren Asthmaanfällen führen. In schweren Fällen können Hypotonie, Arrhythmie, unregelmäßige Atmung und Bewusstlosigkeit auftreten.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

NUR FÜR MEDIZINISCHES PERSONAL: Im Falle einer schweren Nikotinvergiftung sollte bei einer Atemwegssicherung die Verabreichung von Aktivkohle in Betracht gezogen werden. Verabreichen Sie KEINE Antazida; alkalische Bedingungen verbessern die Aufnahme von Nikotin. Überwachen Sie die Atemmuster und erhalten Sie den Kreislauf aufrecht. Cholinerge Symptome können mit Atropin behandelt werden.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 05.04.2023

Druckdatum: 21.11.2023

Version: 3

Seite 4/13

Vuse ePod Watermelon Ice 12mg/ml (Vivid 3.0)

NUR FÜR MEDIZINISCHES PERSONAL: Bei starker Formaldehydvergiftung (siehe oben für spezielle Umstände, in denen dies durch Produktabbau bei hohen Temperaturen entstehen kann) sollten Sie die Kleidung entfernen und mit viel Wasser waschen. Formaldehyd in Lösung ist korrosiv und als Gas reizend und hochreaktiv. Die Augen sollten mit normaler Kochsalzlösung oder gleichwertigem Kristalloid gespült werden, idealerweise unter Verwendung von Lokalanästhetika. Das Vorhandensein von Formaldehyd im Körper kann mit Hilfe eines Patch-Tests nachgewiesen werden. Da Vergiftungen zu lebensbedrohlichen Komplikationen führen können, ist es wichtig, bei Verdacht sofort einen Arzt aufzusuchen.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

Trockenlöschmittel, Kohlendioxid (CO₂), alkoholbeständiger Schaum, Wasserdampf

Ungeeignete Löschmittel:

Wasservollstrahl

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Heißes Produkt entwickelt brennbare Dämpfe. Die Dämpfe des Produktes sind schwerer als Luft und können sich am Boden ausbreiten; Rückzündung an entfernten Zündquellen möglich.

Gefährliche Verbrennungsprodukte:

Bei Brand: Kohlendioxid (CO₂), Kohlenmonoxid, Stickoxide (NO_x), Formaldehyd

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemikalienschutzanzug tragen.

5.4. Zusätzliche Hinweise

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

6.1.1. Nicht für Notfälle geschultes Personal

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Betreten Sie die Lager-, Umschlag- und Produktionsbereiche nur mit entsprechender Erlaubnis.

Schutzausrüstung:

Schutzhandschuhe und Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

Notfallpläne:

Laufen Sie nicht über das verschüttete Produkt und vermeiden Sie jeglichen Kontakt. Belüften Sie den betroffenen Bereich, wenn dies keine Gefahr darstellt. Evakuieren Sie sofort den Gefahrenbereich und befolgen Sie die Notfallmaßnahmen an Ihrem Arbeitsplatz.

6.1.2. Einsatzkräfte

Persönliche Schutzausrüstung:

Persönliche Schutzausrüstung tragen (siehe Abschnitt 8).

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Für Rückhaltung:

Kanalisation abdecken.

Für Reinigung:

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen.

Sonstige Angaben:

Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7 Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8 Entsorgung: siehe Abschnitt 13 Zersetzungsprodukte im Brandfall: siehe Abschnitt 5.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 05.04.2023

Druckdatum: 21.11.2023

Version: 3

Seite 5/13

Vuse ePod Watermelon Ice 12mg/ml (Vivid 3.0)

6.5. Zusätzliche Hinweise

Zur Vermeidung einer Kontamination der Umwelt geeigneten Behälter verwenden.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Schutzmaßnahmen

Hinweise zum sicheren Umgang:

Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden. Nicht über folgenden Temperaturen verwenden: 50 °C / 122 °F. Persönliche Schutzausrüstung tragen (siehe Abschnitt 8). Es wird empfohlen alle Arbeitsverfahren so zu gestalten, dass folgendes ausgeschlossen ist: Starke Säure, Stark oxidierende Gefahrstoffe

Brandschutzmaßnahmen:

Heißes Produkt entwickelt brennbare Dämpfe. Dämpfe sind schwerer als Luft, breiten sich am Boden aus und bilden mit Luft explosionsfähige Gemische. Von Wärmequellen fernhalten (z.B. heiße Oberflächen), Funken und offenen Flammen.

Hinweise zur allgemeinen Industriehygiene

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Technische Maßnahmen und Lagerbedingungen:

Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren. Fernhalten von: Hitze, UV-Einstrahlung/Sonnenlicht. Nicht aufbewahren bei Temperaturen über 50 °C / 122 °F. Unter Verschluss und für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Anforderungen an Lagerräume und Behälter:

Ausreichende Lagerraumbelüftung sicherstellen. Im Dampfraum geschlossener Systeme können sich brennbare Dämpfe ansammeln. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.

Zusammenlagerungshinweise:

Fernhalten von: Starke Säure, Stark oxidierende Gefahrstoffe

Lagerklasse (TRGS 510, Deutschland): 10 – Brennbare Flüssigkeiten, die keiner der vorgenannten Lagerklassen zuzuordnen sind

7.3. Spezifische Endanwendungen

Empfehlung:

Technisches Merkblatt beachten. Gebrauchsanweisung beachten.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

8.1.1. Arbeitsplatzgrenzwerte

Grenzwerttyp (Herkunftsland)	Stoffname	① Langzeit-Arbeitsplatzgrenzwert ② Kurzzeit-Arbeitsplatzgrenzwert ③ Momentanwert ④ Überwachungs- bzw. Beobachtungsverfahren ⑤ Bemerkung
BE	Nikotin CAS-Nr.: 54-11-5 EG-Nr.: 200-193-3	① 0,5 mg/m ³ ⑤ (Kann über die Haut aufgenommen werden.) D
IOELV (EU)	Nikotin CAS-Nr.: 54-11-5 EG-Nr.: 200-193-3	① 0,5 mg/m ³ ⑤ (Kann über die Haut aufgenommen werden.)

8.1.2. Biologische Grenzwerte

Keine Daten verfügbar

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 05.04.2023

Druckdatum: 21.11.2023

Version: 3

Seite 6/13

Vuse ePod Watermelon Ice 12mg/ml (Vivid 3.0)

8.1.3. DNEL-/PNEC-Werte

Stoffname	DNEL Wert	① DNEL Typ ② Expositionsweg
Benzylalkohol CAS-Nr.: 100-51-6 EG-Nr.: 202-859-9	22 mg/m ³	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - Inhalation, systemische Effekte
Benzylalkohol CAS-Nr.: 100-51-6 EG-Nr.: 202-859-9	5,4 mg/m ³	① DNEL Verbraucher ② Langzeit - Inhalation, systemische Effekte
Benzylalkohol CAS-Nr.: 100-51-6 EG-Nr.: 202-859-9	110 mg/m ³	① DNEL Arbeitnehmer ② Akut - Inhalation, systemische Effekte
Benzylalkohol CAS-Nr.: 100-51-6 EG-Nr.: 202-859-9	27 mg/m ³	① DNEL Verbraucher ② Akut - Inhalation, systemische Effekte
Benzylalkohol CAS-Nr.: 100-51-6 EG-Nr.: 202-859-9	8 mg/kg KG/ Tag	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - dermal, systemische Effekte
Benzylalkohol CAS-Nr.: 100-51-6 EG-Nr.: 202-859-9	40 mg/kg KG/ Tag	① DNEL Arbeitnehmer ② Akut - dermal, systemische Wirkungen
Nikotin CAS-Nr.: 54-11-5 EG-Nr.: 200-193-3	0,0313 mg/m ³	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - Inhalation, systemische Effekte
Nikotin CAS-Nr.: 54-11-5 EG-Nr.: 200-193-3	8,6 mg/m ³	① DNEL Arbeitnehmer ② Akut - Inhalation, systemische Effekte
Nikotin CAS-Nr.: 54-11-5 EG-Nr.: 200-193-3	0,0443 mg/kg KG/Tag	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - dermal, systemische Effekte
Nikotin CAS-Nr.: 54-11-5 EG-Nr.: 200-193-3	0,84 mg/kg KG/Tag	① DNEL Arbeitnehmer ② Akut - dermal, systemische Wirkungen
Nikotin CAS-Nr.: 54-11-5 EG-Nr.: 200-193-3	0,2 mg/cm ²	① DNEL Arbeitnehmer ② Akut - dermal, lokale Effekte
Linalool CAS-Nr.: 78-70-6 EG-Nr.: 201-134-4	2,8 mg/m ³	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - Inhalation, systemische Effekte
Linalool CAS-Nr.: 78-70-6 EG-Nr.: 201-134-4	2,5 mg/kg	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - dermal, systemische Effekte
Linalool CAS-Nr.: 78-70-6 EG-Nr.: 201-134-4	3 mg/cm ²	① DNEL Arbeitnehmer ② Akut - dermal, systemische Wirkungen
Linalool CAS-Nr.: 78-70-6 EG-Nr.: 201-134-4	5 mg/kg	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - dermal, lokale Effekte
Linalool CAS-Nr.: 78-70-6 EG-Nr.: 201-134-4	3 mg/cm ²	① DNEL Arbeitnehmer ② Akut - dermal, lokale Effekte
Stoffname	PNEC Wert	① PNEC Typ
Benzylalkohol CAS-Nr.: 100-51-6 EG-Nr.: 202-859-9	1 mg/L	① PNEC Gewässer, Süßwasser
Benzylalkohol CAS-Nr.: 100-51-6 EG-Nr.: 202-859-9	0,1 mg/L	① PNEC Gewässer, Meerwasser

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 05.04.2023

Druckdatum: 21.11.2023

Version: 3

Seite 7/13

Vuse ePod Watermelon Ice 12mg/ml (Vivid 3.0)

Stoffname	PNEC Wert	① PNEC Typ
Benzylalkohol CAS-Nr.: 100-51-6 EG-Nr.: 202-859-9	39 mg/L	① PNEC Kläranlage
Benzylalkohol CAS-Nr.: 100-51-6 EG-Nr.: 202-859-9	5,27 mg/kg	① PNEC Sediment, Süßwasser
Benzylalkohol CAS-Nr.: 100-51-6 EG-Nr.: 202-859-9	0,527 mg/kg	① PNEC Sediment, Meerwasser
Benzylalkohol CAS-Nr.: 100-51-6 EG-Nr.: 202-859-9	0,456 mg/kg	① PNEC Boden, Süßwasser
Nikotin CAS-Nr.: 54-11-5 EG-Nr.: 200-193-3	0,0004 mg/L	① PNEC Gewässer, Süßwasser
Nikotin CAS-Nr.: 54-11-5 EG-Nr.: 200-193-3	0,00004 mg/L	① PNEC Gewässer, Meerwasser
Nikotin CAS-Nr.: 54-11-5 EG-Nr.: 200-193-3	2,7 mg/L	① PNEC Kläranlage
Nikotin CAS-Nr.: 54-11-5 EG-Nr.: 200-193-3	0,00065 mg/ kg	① PNEC Sediment, Süßwasser
Nikotin CAS-Nr.: 54-11-5 EG-Nr.: 200-193-3	0,000065 mg/ kg	① PNEC Sediment, Meerwasser
Nikotin CAS-Nr.: 54-11-5 EG-Nr.: 200-193-3	0,000321 mg/ kg	① PNEC Boden, Süßwasser

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

8.2.1. Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Technische Maßnahmen und die Anwendung geeigneter Arbeitsverfahren haben Vorrang vor dem Einsatz persönlicher Schutzausrüstungen. Beschränken Sie die Exposition gegenüber Rauch durch Einhalten von möglichst niedrigen Verwendungstemperaturen und beachten Sie in diesem Zusammenhang die geltenden Arbeitsplatzgrenzwerte als auch die als sicher anzusehenden Handhabungstemperaturen. Wo möglich, in geschlossenen Systemen zu verarbeiten. Alternativ sollte eine lokale Abluftabsaugung erwogen werden.

8.2.2. Persönliche Schutzausrüstung



Augen-/Gesichtsschutz:

Gestellbrille mit Seitenschutz DIN EN 166.

Hautschutz:

Geprüfte Schutzhandschuhe sind zu tragen (EN ISO 374). Geeignetes Material: NBR (Nitrilkautschuk), Butylkautschuk. Bei beabsichtigter Wiederverwendung Handschuhe vor dem Ausziehen reinigen und gut durchlüftet aufbewahren. Durchbruchzeiten und Quelleigenschaften des Materials sind zu berücksichtigen.

Atemschutz:

Normalerweise kein persönlicher Atemschutz notwendig. Wenn technische Absaug- oder Lüftungsmaßnahmen nicht möglich oder unzureichend sind, muss Atemschutz getragen werden. Voll-/ Halb-/Viertelmaske (DIN EN 136/140) Filtertyp: A

8.2.3. Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Keine Daten verfügbar

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 05.04.2023

Druckdatum: 21.11.2023

Version: 3

Seite 8/13

Vuse ePod Watermelon Ice 12mg/ml (Vivid 3.0)

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen

Aggregatzustand: Flüssig

Farbe: gelb

Geruch: fruchtig

Sicherheitsrelevante Basisdaten

Parameter	Wert	bei °C	① Methode ② Bemerkung
pH-Wert	7,6		② in wässriger Lösung 10%
Schmelzpunkt	<i>Keine Daten verfügbar</i>		
Gefrierpunkt	<i>Keine Daten verfügbar</i>		
Siedebeginn und Siedebereich	<i>Keine Daten verfügbar</i>		
Flammpunkt	54,5 °C		
Verdampfungsgeschwindigkeit	<i>Keine Daten verfügbar</i>		
Zündtemperatur	<i>Keine Daten verfügbar</i>		
Obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen	<i>Keine Daten verfügbar</i>		
Dampfdruck	<i>Keine Daten verfügbar</i>		
Dampfdichte	<i>Keine Daten verfügbar</i>		
Dichte	1,1312 g/mL		
Schüttdichte	<i>nicht anwendbar</i>		
Wasserlöslichkeit	<i>Keine Daten verfügbar</i>		
Viskosität, dynamisch	<i>Keine Daten verfügbar</i>		
Viskosität, kinematisch			
UN Prüfung L.2: Prüfung der Weiterbrennbarkeit	°C	75 °C	② Keine selbstunterhaltende Verbrennung. Test wurde mit einem ähnlichen Gemisch durchgeführt.

9.2. Sonstige Angaben

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Dieses Material wird unter normalen Verwendungsbedingungen als nicht reaktiv angesehen.

10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist unter den empfohlenen Lagerungs-, Verwendungs- und Temperaturbedingungen chemisch stabil. Eine Exposition gegenüber UV / Sonnenlicht, Luft oder Hitze kann zu Verfärbungen des Produkts führen.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Lagerung treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Vor Sonnenbestrahlung schützen und nicht Temperaturen von mehr als 50°C aussetzen.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 05.04.2023

Druckdatum: 21.11.2023

Version: 3

Seite 9/13

Vuse ePod Watermelon Ice 12mg/ml (Vivid 3.0)

10.5. Unverträgliche Materialien

Starke Säure, Stark oxidierende Gefahrstoffe.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Wenn das Produkt auf Temperaturen über 130 °C erhitzt wird, können sich Zersetzungsprodukte einschließlich Formaldehyd und anderen Carbonylen bilden.

Zersetzungsprodukte im Brandfall: siehe Abschnitt 5.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Benzylalkohol CAS-Nr.: 100-51-6 EG-Nr.: 202-859-9

LD₅₀ oral: 1.620 mg/kg (Ratte)

LD₅₀ dermal: >2.000 mg/kg

LC₅₀ Akute inhalative Toxizität (Staub/Nebel): 4,18 mg/L 4 h (Ratte)

2-Isopropyl-N,2,3-trimethylbutyramid CAS-Nr.: 51115-67-4 EG-Nr.: 256-974-4

LD₅₀ oral: 490 - 533 mg/kg (Ratte)

Nikotin CAS-Nr.: 54-11-5 EG-Nr.: 200-193-3

ATE (Oral)¹: 5 mg/kg

ATE (Dermal)¹: 70 mg/kg

ATE (Einatmen, Staub/Nebel)¹: 0,19 mg/L

LD₅₀ oral: =5 mg/kg (Ratte)

LD₅₀ dermal: =70 mg/kg (Kaninchen)

LC₅₀ Akute inhalative Toxizität (Staub/Nebel): =0,19 mg/L (Ratte)

Furaneol CAS-Nr.: 3658-77-3 EG-Nr.: 222-908-8

LD₅₀ oral: =2.320 mg/kg (Ratte) OECD 401

¹: Schätzwert akuter Toxizität. Harmonisierte (legale) Einstufung.

Akute orale Toxizität:

Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

Akute dermale Toxizität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Akute inhalative Toxizität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Schwere Augenschädigung/-reizung:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Sensibilisierung von Atemwegen oder Haut:

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Keimzellmutagenität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Karzinogenität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Aspirationsgefahr:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Zusätzliche Angaben:

Keine Daten verfügbar

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 05.04.2023

Druckdatum: 21.11.2023

Version: 3

Seite 10/13

Vuse ePod Watermelon Ice 12mg/ml (Vivid 3.0)

11.2. Angaben über sonstige Gefahren

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Benzylalkohol CAS-Nr.: 100-51-6 EG-Nr.: 202-859-9
LC₅₀: 460 mg/L 4 d (Fisch, Pimephales promelas (Dickkopfelritze))
LC₅₀: 230 mg/L 2 d (Krebstiere, Daphnia magna (Großer Wasserfloh)) OECD 202
NOEC: 48,897 mg/L QSAR
NOEC: 51 mg/L 21 d (Krebstiere, Daphnia magna (Großer Wasserfloh)) OECD 211
NOEC: 310 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze, Pseudokirchneriella subcapitata) OECD 201
ErC₅₀: 770 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze, Pseudokirchneriella subcapitata) OECD 201
2-Isopropyl-N,2,3-trimethylbutyramid CAS-Nr.: 51115-67-4 EG-Nr.: 256-974-4
EC₅₀: >100 mg/L 2 d (Krebstiere, Daphnia magna (Großer Wasserfloh)) OECD 202
ErC₅₀: >100 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze, Pseudokirchneriella subcapitata) OECD 201
Nikotin CAS-Nr.: 54-11-5 EG-Nr.: 200-193-3
LC₅₀: ≥3 mg/L 4 d (Fisch, Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)) OECD 203
EC₅₀: =0,24 mg/L 2 d (Krebstiere, Daphnia magna (Großer Wasserfloh))
EC₅₀: =11 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze, Desmodesmus subspicatus) OECD 201
NOEC: =3,2 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze, Desmodesmus subspicatus) OECD 201
Furaneol CAS-Nr.: 3658-77-3 EG-Nr.: 222-908-8
EC₅₀: =6,8 mg/L 2 d (Krebstiere, Daphnia magna (Großer Wasserfloh)) OECD 202
EC₅₀: =123 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze)
Linalool CAS-Nr.: 78-70-6 EG-Nr.: 201-134-4
LC₅₀: 27,8 mg/L 4 d (Fisch, Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)) OECD 203
LC₅₀: 59 mg/L 2 d (Krebstiere, Daphnia magna (Großer Wasserfloh)) OECD 202
ErC₅₀: 156,7 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze, Desmodesmus subspicatus)

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Benzylalkohol CAS-Nr.: 100-51-6 EG-Nr.: 202-859-9
Biologischer Abbau: Ja, schnell
2-Isopropyl-N,2,3-trimethylbutyramid CAS-Nr.: 51115-67-4 EG-Nr.: 256-974-4
Biologischer Abbau: Ja, langsam
Nikotin CAS-Nr.: 54-11-5 EG-Nr.: 200-193-3
Biologischer Abbau: Ja, schnell
Furaneol CAS-Nr.: 3658-77-3 EG-Nr.: 222-908-8
Biologischer Abbau: Ja, schnell
Linalool CAS-Nr.: 78-70-6 EG-Nr.: 201-134-4
Biologischer Abbau: Ja, schnell

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Benzylalkohol CAS-Nr.: 100-51-6 EG-Nr.: 202-859-9
Log K_{ow}: 1,1
Biokonzentrationsfaktor (BCF): 1,37
2-Isopropyl-N,2,3-trimethylbutyramid CAS-Nr.: 51115-67-4 EG-Nr.: 256-974-4
Log K_{ow}: 2,5
Nikotin CAS-Nr.: 54-11-5 EG-Nr.: 200-193-3
Log K_{ow}: 1,17
Furaneol CAS-Nr.: 3658-77-3 EG-Nr.: 222-908-8
Log K_{ow}: 0,95

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 05.04.2023

Druckdatum: 21.11.2023

Version: 3

Seite 11/13

Vuse ePod Watermelon Ice 12mg/ml (Vivid 3.0)

Linalool CAS-Nr.: 78-70-6 EG-Nr.: 201-134-4

Log K_{ow}: 2,97

12.4. Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Benzylalkohol CAS-Nr.: 100-51-6 EG-Nr.: 202-859-9

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: Dieser Stoff erfüllt nicht die PBT-/vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Anhang XIII.

2-Isopropyl-N,2,3-trimethylbutyramid CAS-Nr.: 51115-67-4 EG-Nr.: 256-974-4

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: Dieser Stoff erfüllt nicht die PBT-/vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Anhang XIII.

Nikotin CAS-Nr.: 54-11-5 EG-Nr.: 200-193-3

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: Dieser Stoff erfüllt nicht die PBT-/vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Anhang XIII.

Linalool CAS-Nr.: 78-70-6 EG-Nr.: 201-134-4

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: Dieser Stoff erfüllt nicht die PBT-/vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Anhang XIII.

12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Keine Daten verfügbar

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen.

Abfallbehandlungslösungen

Sachgerechte Entsorgung / Produkt:

Entsorgung gemäß Richtlinie 2008/98/EG über Abfälle und gefährliche Abfälle. Wegen einer Abfallentsorgung die zuständige Behörde ansprechen.

Sachgerechte Entsorgung / Verpackung:

Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Landtransport (ADR/RID)	Binnenschifftransport (ADN)	Seeschifftransport (IMDG)	Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)
-------------------------	-----------------------------	---------------------------	------------------------------------

14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.			
---	---	---	---

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.			
---	---	---	---

14.3. Transportgefahrenklassen

nicht relevant	nicht relevant	nicht relevant	nicht relevant
----------------	----------------	----------------	----------------

14.4. Verpackungsgruppe

nicht relevant	nicht relevant	nicht relevant	nicht relevant
----------------	----------------	----------------	----------------

14.5. Umweltgefahren

nicht relevant	nicht relevant	nicht relevant	nicht relevant
----------------	----------------	----------------	----------------

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

nicht relevant	nicht relevant	nicht relevant	nicht relevant
----------------	----------------	----------------	----------------

14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Keine Daten verfügbar

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 05.04.2023

Druckdatum: 21.11.2023

Version: 3

Seite 12/13

Vuse ePod Watermelon Ice 12mg/ml (Vivid 3.0)

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

15.1.1. EU-Vorschriften

Verwendungsbeschränkungen:

Verwendungsbeschränkung gemäß REACH Anhang XVII Nr.: 3

Sonstige EU-Vorschriften:

Verordnung (EU) 2016/425 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. März 2016 über persönliche Schutzausrüstungen und zur Aufhebung der Richtlinie 89/686/EWG des Rates (Text von Bedeutung für den EWR)

Richtlinie 94/62/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Dezember 1994 über Verpackungen und Verpackungsabfälle

15.1.2. Nationale Vorschriften

Keine Daten verfügbar

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Für Mischungen sind keine Stoffsicherheitsbewertungen erforderlich.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

16.1. Änderungshinweise

Keine Daten verfügbar

16.2. Abkürzungen und Akronyme

ACGIH	Rat für Arbeitsschutz und Gefahrstoffe, Amerika
ADN	Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstraßen
ADR	Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße
BCF	Biokonzentrationsfaktor
CAS	Chemical Abstracts Service
CLP	Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung
DIN	Deutsches Institut für Normung / Deutsche Industrienorm
DNEL	abgeleitete Nicht-Effekt-Konzentration
EC ₅₀	effektive Konzentration 50%
ECHA	Europäische Chemikalienagentur
EN	Europäische Norm
ES	Exposure scenario
ICAO	International Civil Aviation Organization
IMDG	Gefahrgut im internationalen Seetransport
IMO	International Maritime Organization
ISO	International Standards Organisation
LC ₅₀	Letale (Tödliche) Konzentration 50%
LD ₅₀	Letale (Tödliche) Dosis 50%
MAK	Maximale Arbeitsplatzkonzentration (CH)
NFPA	Nationale Brandschutzbehörde
NIOSH	Nationales Institut für Arbeits- und Gesundheitsschutz
NOEC	Konzentration ohne beobachtete Wirkung
OECD	Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung
OSHA	Arbeits- und Gesundheitsschutzbehörde
PBT	persistent und bioakkumulierbar und giftig
PNEC	Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration
QSAR	Quantitative Struktur-Wirkungs-Beziehung
REACH	Registrierung, Bewertung und Zulassung von Chemikalien
RID	Gefahrgutvorschriften für den Transport mit der Eisenbahn
TRGS	Technische Regeln für Gefahrstoffe

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 05.04.2023

Druckdatum: 21.11.2023

Version: 3

Seite 13/13

Vuse ePod Watermelon Ice 12mg/ml (Vivid 3.0)

UN United Nations

ZNS zentrales Nervensystem

Für Abkürzungen und Akronyme siehe ECHA: Leitlinien zu den Informationsanforderungen und zur Stoffsicherheitsbeurteilung, Kapitel R.20 (Verzeichnis von Begriffen und Abkürzungen).

16.3. Wichtige Literaturangaben und Datenquellen

European Chemicals Agency, <http://echa.europa.eu/>

Umweltbundesamt, <http://webrigoletto.uba.de/rigoletto>

16.4. Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenklassen und Gefahrenkategorien	Gefahrenhinweise	Einstufungsverfahren
Akute Toxizität (oral) (<i>Acute Tox. 4</i>)	H302: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.	Berechnungsmethode.
Sensibilisierung der Atemwege/Haut (<i>Skin Sens. 1</i>)	H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.	Berechnungsmethode.

16.5. Liste der einschlägigen Gefahrenhinweise und/oder Sicherheitshinweise aus den Abschnitten 2 bis 15

Gefahrenhinweise	
H300	Lebensgefahr bei Verschlucken.
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H310	Lebensgefahr bei Hautkontakt.
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H330	Lebensgefahr bei Einatmen.
H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

16.6. Schulungshinweise

Es ist sicherzustellen, dass die Mitarbeiter das Vergiftungsrisiko beachten. Träger von Atemgeräten müssen entsprechend trainiert sein.

16.7. Zusätzliche Hinweise

Keine Daten verfügbar